



Mittelschule Rainbach

Schulstraße 16
4261 Rainbach
Tel.: 07949 / 6242-11
s406092@schule-ooe.at
www.msrainbach.at



Der schulische Umgang mit Rechenschwierigkeiten an der MS Rainbach¹

An unserer Schule ist es allen Pädagoginnen und Pädagogen ein Anliegen, Kindern mit Rechenschwierigkeiten die größtmögliche Unterstützung beim Rechenerwerb zu geben.

Erkennungsmerkmale:

- Deutliche Schwierigkeiten im Zahlen- und Mengenverständnis
- Probleme bei Zählfertigkeiten
- Schwierigkeiten beim Aufbau und Abrufen von mathematischem Fachwissen
- Fehlerhafte Einsicht in das dekadische Stellenwertsystem
- Schwierigkeiten bei den grundlegenden Rechenarten
- Mangelhaftes Vorstellungsvermögen
- Hohe Fehleranzahl
- Höherer Zeitaufwand beim Lösen von Rechenaufgaben

Bei der Beurteilung werden an der MS Rainbach Gedankenrichtigkeit, Sachlichkeit, grafische Darstellung, ordentliche Ausführung von Zeichnungen sowie der Rechenweg bzw. die Lösungswege (Zwischenergebnisse) berücksichtigt. Defizite beim Faktenwissen ergeben deshalb nicht zwingend eine negative Beurteilung bei einer schriftlichen Leistungserbringung. (z. B. Mathematik-Schularbeit)

Wir legen Wert darauf, bei der Leistungsfeststellung und Leistungsbeurteilung auf die Lösungsschritte, auf die Zwischenergebnisse, auf die Mitarbeit und auf regelmäßige Rückmeldungen über den Leistungsstand besonders zu achten.

Wir bieten für Kinder mit Rechenschwierigkeiten folgende Unterstützungsmaßnahmen an:

- Im Unterricht ausreichend Zeit zur Bearbeitung von Rechenaufgaben geben
- Vorlesen von Arbeitsaufträgen bzw. Textaufgaben, wenn eine Lesestörung bzw. eine Leseschwäche vorliegt
- Klare und gut verständliche Formulierungen / Aufgabenstellungen

¹ Vgl. Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung (Hg): Der schulische Umgang mit Rechenschwierigkeiten. Eine Handreichung. Wien 2023

- Verlängerung der Bearbeitungszeit bei (schriftlicher Leistungserbringung)
- Aufgabenstellungen oder Arbeitsblätter in der Schule kürzen
- Aufgabenstellungen oder Arbeitsblätter für die Hausübung im Umfang kürzen
- (Temporäre) Arbeit im Unterricht und zu Hause mit unterstützenden Handlungsmaterialien erlauben, sofern verstehensorientiert didaktisch angewendet
- Spezielle Hilfsmittel erlauben
- Sach- und Textaufgaben: Text vorlesen, besprechen und erklären von Begriffen und Zusammenhängen, Darstellen mit Material, grafische Bearbeitungshilfen
- Im Unterricht und bei der schriftlichen Leistungserbringung die Möglichkeit für schriftliche Notizen zur Entlastung des Arbeitsgedächtnisses geben
- Sehr eng umgrenztes Stoffgebiet, das erst kürzlich behandelt worden ist (für die Leistungserbringung)
- Layout von Arbeitsblättern / Schularbeiten / Tests anpassen: größere Schrift, gut lesbare Schrift, größerer Zeilenabstand, klar strukturierte Aufgaben, ausreichend Platz für Notizen / Skizzen
- Termine schriftlich bekannt geben
- In anderen Fächern als Mathematik berücksichtigen, dass die Umwandlung von Maßen beeinträchtigt sein kann (Abmessen von Werkstücken oder Abwiegen von Zutaten)
- Alltagsbezogene Beispiele verwenden

Wir beraten die Eltern zum häuslichen Üben und zu außerschulischen Angeboten.